



## Unsere Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

- 5.964 Einwohner
- 122 km<sup>2</sup> Fläche
- 32 Ortsteile
- 5 Schwerpunktfeuerwehren mit 16 angeschlossenen Löschgruppen
- 116 km Gemeindestraßen
- 52 Vereine
- 19 Jagdgenossenschaften

***und trotzdem zu klein?***



*Aus Sicht der Landesregierung – ja.*

*Aber ist das auch die Meinung der Bürger?*

**Der Gemeinderat  
der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel  
hat sich mehrheitlich gegen den Entwurf  
des Vorschaltgesetzes ausgesprochen!**

Weitere Informationen zur geplanten Gebietsreform lesen Sie auf Seite 2.



## Informationen der Verwaltung

### Redaktionsschluss im Juli 2016

Die nächste Ausgabe des „Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeigers“ 2016 erscheint

**am Freitag, d. 29.07. 2016**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge in **digitaler Form** (Word-Format)

**Montag, d. 18.07.2016**

Dieser Termin ist bindend. Zu spät eingehende Manuskripte können in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt werden. Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufes gegenstandslos geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen werden.

## Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel

### OT Uhlstädt

Jenaische Str. 90

07407 Uhlstädt-Kirchhasel

### Öffnungszeiten der Verwaltung einschließlich Standesamt

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

### Telefonisch sind wir wie folgt zu erreichen:

Bürgermeister, Herr Hübler	036742/67062
Sekretariat, Frau Bohne	036742/67060

### Haupt- und Ordnungsverwaltung:

Leiterin, Frau Heyder-Freiny	036742/67070
SB Haupt- und Ordnungsverwaltung, Frau Herschmann	036742/67061
SB Haupt- und Personalverwaltung, Herr Mathejczyk	036742/67063
Einwohnermeldeamt, Frau Ohme	036742/67072
SB Jugend, Soziales, Kultur und Sport, Frau Schröder	036742/67065
Standesamt Frau Streipert	036742/67067

### Finanzverwaltung:

Kämmerer, Herr Stöttler	036742/67071
Steuern, Abgaben, Liegenschaften Frau Seiferth	036742/67069
Kassenleiterin/Vollstreckungsstelle, Frau Mohr	036742/67064
SB Kasse, Frau Eismann	036742/67073

### Bauverwaltung:

Leiterin Bauhof/SB, Frau Pohl	036742/670793
SB Frau Meißner	036742/670791
SB Frau Fichtelmann	036742/670790

### unsere Fax-Nummern:

Sekretariat/Jugend- u. Soziales/ Einwohnermeldeamt	036742/62278
Standesamt/Finanzen/Haupt- u. Ordnungsamt	036742/67088
Touristinformation	036742/63536
Bauverwaltung	036742/670798

### Weitere Einrichtungen in der Gemeinde

Bibliothek	036742/62334
Touristinformation	036742/63534
Sport- und Vereinszentrum/Sportverein	036742/67662
Feriencamp Partschfeld über Gemeindeverwaltung	036742/67060
Feuerwehr Uhlstädt	036742/67751
Ortsbrandmeister Rudi Vulpius	0172/8608155
Freibad Großkochberg	036743/22527
Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg	036743/20429

Feuerwehrgerätehaus Großkochberg	036743/20044
Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V., Bahnhofstraße 4, 07318 Saalfeld	03671/527010-8
Frau Herzinger	0160/97330719

### Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister :

in Heilingen:

Herr Papperitz, im Gemeindebüro Heilingen 48  
jeden 1. und 3. Dienstag im Monat  
von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
Tel.: 036742/62402

In Großkochberg:

Herr Hercher, nach Vereinbarung

## Achtung!

### Vorübergehend geänderte Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Polizei:

**dienstags** ..... von 15.00 bis 17.00 Uhr  
Tel.: 036742/670795 (nur während der Sprechzeiten)

### Notrufe/Bereitschaftsdienste:

Allgemeiner Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeiinspektion Rudolstadt	03672/453-0
Rettungsleitstelle Saalfeld	03671/990-0
(ärztlicher Notfalldienst, Anmeldung von Krankentransporten, Auskunft über Arzt- und Apothekenbereitschaft, Bereitschaftsdienste bei Störungen - Gas, Wasser, Elektro usw.)	
Notruf bei Vergiftungen	0361/730730
Energieversorgung (E.ON Thüringer Energie AG) Zentrale Störungsstelle Erfurt	0361/652-2090
bei Störungen der Erdgasversorgung	0800/6861177
Bereitschaft ZWA Thüringer Holzland	036601/57849
Bereitschaft ZWA Saalfeld-Rudolstadt	
- Trinkwasser	0173/3791307
- Abwasser	0173/3791303

## Besuchen Sie uns auch im Internet unter

[www.uhlstaedt-kirchhasel.de](http://www.uhlstaedt-kirchhasel.de)  
und bei Facebook

## Grün- und Strauchschnittablagung in Oberkrossen nicht erlaubt

Aus aktuellem Anlass möchten wir nochmals darauf aufmerksam machen, dass auf dem ehemaligen Kompostplatz in Oberkrossen **keine Ablagerung von Grün- und Strauchschnitt erlaubt ist**.

Wir weisen darauf hin, dass im Landkreis ein ausgedehntes Netz von Grünschnittannahmestellen existiert, an welchen Sie zu den jeweiligen Öffnungszeiten ihren Baum- und Strauchschnitt als Privathaushalt kostenlos abgeben können.

Die Annahmestelle in unserer Gemeinde befindet sich in Catharinau:

Agrargenossenschaft Catharinau eG

Telefon: (0 36 72) 42 01 30

Montag, Freitag und Samstag 07:00 bis 20:00 Uhr

Donnerstag 13:00 bis 20:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.

## Informationen aus der Gemeinde

### Gebietsreform - Nein Danke

Noch bestimmt eine bunte Vielfalt sich selbst verwaltender Bürger das Bild der Thüringer Kommunen. Das funktioniert völlig reibungslos. Die Gemeinden des Freistaates glänzen im bundesweiten Durchschnitt mit einer sehr niedrigen Zahl von Verwaltungsangestellten pro Einwohner. Thüringer Gemeinden stehen

heute für eine kostengünstige bürgernahe Kommunalverwaltung. So belegt die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel einen Spitzenplatz im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und auch in Thüringen.

Aus nicht nachvollziehbaren Gründen plant die Thüringer Landesregierung eine „Gebietsreform“, die das ändern wird. Dabei will sie Kommunen mit mindestens 6.000 Einwohnern im Jahr 2035 entstehen lassen, gegebenenfalls unter Zwang. Hierzu sagte der Innenminister Herr Dr. Poppenhäger bei einer Veranstaltung des Gemeinde- und Städtebundes Thüringen am 06.06.2016 in Hermsdorf, das es im Jahr 2018 nach der „Gebietsreform“ keine „weißen Flecken“ mehr geben wird. Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel wird deshalb auch von der „Gebietsreform“ betroffen sein. Da jede neugegliederte Gemeinde zukünftig einen zentralen Ort besitzen soll, kommt für die kleingliedrigen ländlichen Gebiete wahrscheinlich nur die Eingemeindung in Städte infrage. Konkrete und belastbare Aussagen bleibt die Landesregierung bisher schuldig.

Bereits jetzt zeichnet sich ab, dass die „Gebietsreform“ nicht den Interessen der Bürger entspricht.

### 1. Diese Gebietsreform wird für die Bürger teuer

Es gibt keine Ersparnisse durch Gebietsreformen. Wissenschaftliche Untersuchungen über die wirtschaftlichen Folgen von Gebietsreformen in anderen Bundesländern lassen daran keine Zweifel. Bis jetzt konnte die Landesregierung den Beweis zur Kosteneinsparung nicht erbringen. Im Gegenteil bei größeren Gebietskörperschaften müssen Arbeiten von Ehrenamtlichen oft durch tariflich bezahlte Verwaltungsleute erledigt werden.

#### Fazit: Das geht ins Geld.

Nach den Plänen der Landesregierung wird der Freistaat für einen Teil der angestrebten Gemeindegemeinschaften einmahlige Zuschüsse zahlen.

#### Fazit: Das wir teuer für den Steuerzahler.

Straßenausbaubeiträge, Erschließungsbeiträge, Kindergarten- und sonstige laufende Gebühren, kommunale Steuern – bei nahezu allen Positionen schneiden kleiner Gemeinden besser ab als größere Städte. Die Gebietsreform mit vorzugsweise der Eingliederung in Städte wird deshalb in den ländlichen Gebieten zu steigenden Abgabenlasten führen.

#### Fazit: Das wir teuer für den Abgabenzahler.

**Zusammengefasst: Diese Gebietsreform kostet den Bürger zusätzliches Geld.**

### 2. Diese Gebietsreform fördert den Demokratieabbau

Mit zunehmender Gemeindegröße nehmen die wählbaren Mandatsträger ab. Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel mit ca. 5.960 Einwohnern besitzt 20 Gemeinderatsmitglieder, die über die gemeindlichen Belange entscheiden. Eine Stadt mit 10.000 Einwohnern hat ebenfalls nur 20 Stadträte und darüber bis zu 20.000 Einwohnern lediglich 24 Stadträte. Die kleineren Ortsteile werden noch weiter unterrepräsentiert sein und nicht mehr an wichtigen Entscheidungen für Ihre Ortsteile mitwirken können.

### 3. Die Gebietsreform sollte man verhindern

Diese Gebietsreform wird vieles vernichten, was in den letzten 25 Jahren aufgebaut wurde. Der Verein „Selbstverwaltung in Thüringen“ e.V. schafft deshalb die Voraussetzungen für ein Volksbegehren gegen das zu erwartende Gesetz über die Gebietsreform. Dabei arbeitet er mit allen der bürgerlichen Demokratie verpflichteten Personen, Institutionen und Organisationen zusammen, die den Verlust an Demokratie durch eine Gebietsreform nicht wollen. Insbesondere geht es darum möglichst schnell eine schlagkräftige Organisation aufzubauen. Sie muss in der Lage sein, in wenigen Wochen Unterschriften von sehr vielen Befürwortern des Volksbegehrens zu sammeln. Die Resonanz bei den Bürgern und in den Medien auf die Aktivitäten des Vereins ist sehr gut. Sehr viele Stadt- und Gemeinderäte, Bürgermeister, Verwaltungsmitarbeiter und Landräte unterstützen das Ziel diese „Gebietsreform“ zu verhindern. Denn diese „Gebietsreform“ verbessert nichts, im Gegenteil schränkt Sie Demokratie sowie Mitbestimmung ohne Not ein und schädigt die betroffenen Gemeinden, Städte und Kreise.

Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel ist Mitglied im Verein „Selbstverwaltung in Thüringen“ e.V. und unterstützt diesen aktiv. Nähere Informationen zu den Zielen des Vereins finden Sie unter [ag-selbstverwaltung.net](http://ag-selbstverwaltung.net). Wenn Sie den Verein z.B. beim Sammeln von Unterschriften oder durch Spenden unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei [ag.selbstverwaltung@web.de](mailto:ag.selbstverwaltung@web.de)

## Blöschitzbrücke im Rahmen der Beseitigung von Hochwasserschäden fertig gestellt

Die Wirtschaftswegebrücke zwischen Kirchhasel und Oberhasel wurde bei dem Hochwasser 2013 sehr stark beschädigt. Mit Hilfe des Förderprogramms zur Beseitigung der Hochwasserschäden konnte ein Ersatzneubau errichtet werden, der Mitte Juni 2016 fertig gestellt wurde und für den Fahrzeugverkehr freigegeben werden konnte.

Die landwirtschaftliche Wegebeziehung zwischen der Kreisstraße und dem Gebiet auf der Blöschitz ist jetzt wieder uneingeschränkt nutzbar. In OT Kirchhasel wurde Mitte Mai der Bau der Mittelwegbrücke fortgeführt. Zwischenzeitlich sind die Widerlager bereits hergestellt. In den nächsten Wochen wird der Überbau betoniert und die Befestigung der Bachsohle hergestellt.

Auch die Maßnahmen am Hüttener Bach gehen voran. So konnten Uferbefestigungen innerorts bereits saniert werden.

Die Sanierungsmaßnahmen im Außenbereich im Hüttener Grund sollen Anfang Juli 2016 vergeben werden und im Herbst abgeschlossen sein.

Für die Verkehrseinschränkungen an allen Baumaßnahmen bitten wir um Verständnis.

Alle Maßnahmen werden über das „Aufbauhilfeprogramm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden infolge des Hochwassers vom 18.Mai bis 4.Juli 2013 in Thüringen“ durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Thüringen gefördert.



## Sonstige Informationen

### Jagdgenossenschaft Oberpreilipp-Unterepreilipp und Schloßkulm

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Ort:** Festzelt zwischen den Orten Oberpreilipp-Unterepreilipp

**Datum:** Freitag, den 05.08.2016

**Beginn:** 19.30 Uhr

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Jahresbericht des Jagdvorstandes für die Jagdjahre 2014/15 u. 2015/16
3. Kassenberichte
4. Entlastung des Vorstandes
5. Entlastung des Kassenführers
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages für die Jagdjahre 2014/15 u. 2015/16
7. Überprüfung § 5 Punkt 6 des Pachtvertrages
8. Sonstiges

Jeder Jagdgenosse kann sich durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen bevollmächtigten volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen.

Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich!

Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten.

**Vorstand**

## Jagdgenossenschaft Uhlstädt

### Jahreshauptversammlung

Am 20.05.2016 fand die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Uhlstädt statt. Inklusiv der Vollmachten waren 52 Jagdgenossen abstimmungsberechtigt anwesend. Sie vertraten 389,58 ha Jagdfläche (64 %). Das Protokoll der Versammlung kann für Jagdgenossen beim stellv. Jagdvorsteher eingesehen werden (Maik Meißner, Oberkrossen Nr. 15 b / Tel.: 036742-67291 oder 0172 3480322 mit der Bitte um terminliche Abstimmung).

### Folgende Beschlüsse wurden bei der Mitgliederversammlung gefasst:

- Der Vorstand und die Kassiererin werden für das Jagdjahr 2015 / 2016 entlastet.
- Die Mitgliederversammlung nimmt den Rücktritt des Jagdgenossen Reiner Schröter vom Amt des Jagdvorstehers an.
- Die Mitgliederversammlung beschließt, dass Herr Matthias Schröter aus Weißen (Tel: 0172-3480321) der nächste Jagdpächter des Gemeinschaftsjagdbezirkes Uhlstädt ist und der Vorstand den Pachtvertrag mit ihm abschließen darf (Anmerkung: Die Rechtmäßigkeit der Verpachtung und des Pachtvertrages wurde inzwischen von der Jagdbehörde bestätigt.)
- Die Mitgliederversammlung beschließt die Anschaffung eines Laptops zur Verwaltung der Katasterdaten. Er wird aus Rücklagen der Jagdgenossenschaft finanziert.
- Die Mitgliederversammlung stellt die Höhe des Jagdreinertrages aus dem Jagdjahr 2015 / 2016 mit 5,93 €/ha Jagdfläche fest und beschließt, die Auszahlung nach 3 Jagdjahren im Jahr 2018 durchzuführen (Anmerkung: Jagdgenossen, die diesem Beschluss nicht zugestimmt haben, dürfen die Auszahlung für das Jagdjahr 2015 / 2016 schriftlich beim stellv. Jagdvorsteher ab sofort beantragen.)
- Die Mitgliederversammlung beschließt, das Gemeindeprojekt „Neubau Turm Kreuzenberg“ im Jahr 2016 mit 3000,- € zu unterstützen.
- Die Mitgliederversammlung beschließt, dem Vorstandsmitglied Sebastian Noßmann für außerordentliche Leistungen im Rahmen der Aktualisierung der Jagdkatasterdaten einen Einmalbetrag von 150,- € zukommen zu lassen.

Die nächste Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Uhlstädt wird im September 2016 stattfinden. Der Termin wird rechtzeitig im Amtsblatt veröffentlicht. Haupttagesordnungspunkte werden die Wahl des neuen Jagdvorstehers und Regelungen zur finanziellen Entschädigung für die Vorstandsarbeit sein.

**Wer an diesem Amt interessiert ist, meldet sich bitte bis Ende August beim stellv. Jagdvorsteher (Tel. und Anschrift: siehe oben).**

Oberkrossen, 20.06.2016

**Maik Meißner (stellv. Jagdvorsteher)**

### Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

## Blutspender retten Leben

**Heiligen** • Die Johanniter des Regionalverbandes Saalfeld-Südthüringen laden zur Blutspende ein. Stattfinden soll die Aktion am **Dienstag, 19. Juli, von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr** im evangelisch-lutherischen Pfarramt, Heiligen 42 mit Unterstützung des mobilen Blutspendeteams vom Institut für Transfusion-Medizin (ITM) Suhl. Wer Blutspenden will, sollte vorher ausreichend gegessen und getrunken haben, sich gesund und fit fühlen sowie über einen stabilen Blutdruck verfügen. Regelmäßiges Blutspenden kann Ihre Gesundheit positiv beeinflussen.



## Städtereinigung Rudolf Ernst & Co. GmbH

### Information an die Anwohner Oberhasel und Teichweiden

Sehr geehrte Damen und Herren, um unsere Entsorgungsaufgaben Ihnen gegenüber korrekt erledigen zu können, bitten wir auch um Ihre Mitwirkung!

Mit dem Baubeginn am 04.07.2016 bis Bauende 14.10.2016 ist eine Befahrbarkeit der Straße von Oberhasel Richtung Neusitz mit Entsorgungsfahrzeugen nicht mehr möglich.

Die Ortschaft Oberhasel wird von uns aus Richtung Kirchhasel entsorgt. Die Anwohner im Baustellenbereich werden gebeten, Ihre Mülltonnen und Papiertonnen unverwechselbar zu markieren und am Abfuhrtag am Anfang des Baufeldes (Ortsmitte) bereit zu stellen, bzw. dies am Vortag unter Zuhilfenahme der Baufirma zu gewährleisten. Dort sind auch die Gelben Säcke bereit zu stellen.

Die Abfuhrtermine für Oberhasel bleiben gemäß ZASO-Kalender.

Für die Ortschaft Teichweiden greifen während der Bauzeit die Abfuhrtermine von **Neusitz, Großkochberg**. Es wird zu zeitlichen Verschiebungen am Abfuhrtag kommen.

Gelber Sack	=	Termin bleibt bei Montag <b>ungerade Woche</b>
Müll	=	<b>Freitag ungerade Woche</b> (erster Termin 08.07.2016)
Papier	=	<b>19.07., 16.08., 13.09. und 12.10.2016</b>

Bitte informieren Sie auch Ihre Nachbarn.

### Das Team der Städtereinigung Ernst

Telefon: 03672 441- 0  
 Fax: 03672 441-20  
 Mail: info@ernst-kir.de

## ZWA Saalfeld-Rudolstadt

### Termine für die Fäkalentsorgung

Die Fäkalentsorgung für den

**OT Schloßkulum findet am 01.07.2016**

statt.

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkaltschlamm mindestens einmal pro Jahr ab. Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu gewähren.

Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2016 entnehmen Sie auch unserer Homepage:

<http://www.zwa-slf-ru.de/zwa/abwasser/entsorgung/>  
 Grundstückseigentümer, die eine Auflage zur Stilllegung ihrer Kleinkläranlage erhalten haben, bitten wir um rechtzeitige Vereinbarung eines gesonderten Termins für die letzte Entleerung. Aus arbeitsorganisatorischen Gründen muss die Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem beabsichtigten Abfuhrtermin erfolgen. Dies gilt auch für zusätzlich notwendige Entsorgungen.

**gez. Matschke**  
**AL Abwasser**

### Information

Mit Beschluss-Nr. VV-Ö-3-01/2016 bzw. VV-Ö-4-01/2016 wurden die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenentwässerung des ZWA Saalfeld-Rudolstadt sowie die Satzung über die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwägung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter des ZWA Saalfeld-Rudolstadt beschlossen.

Die öffentliche Bekanntmachung dieser Satzungen erfolgt im Amtsblatt 07/2016 des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, der Städte Saalfeld/Saale, Rudolstadt und Bad Blankenburg am 18.6.2016 unter der Rubrik Amtliche Bekanntmachungen des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt.

## Amtlicher Teil

### Amtliche Bekanntmachungen

## Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

### **Beschlüsse des Hauptausschusses**

#### **Beschluss - Nr.: 069/2016**

##### **Genehmigung der Niederschrift**

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 15. öffentlichen Hauptausschusssitzung am 24.03.2016.

#### **Beschluss - Nr.: 070/2016**

##### **Genehmigung der Niederschrift**

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 16. öffentlichen Hauptausschusssitzung am 14.04.2016.

#### **Beschluss - Nr.: 071/2016**

##### **Genehmigung der Niederschrift**

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 15. nichtöffentlichen Hauptausschusssitzung am 24.03.2016.

#### **Beschluss - Nr.: 072/2016**

##### **Genehmigung der Niederschrift**

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 16. nichtöffentlichen Hauptausschusssitzung am 14.04.2016.

### **Beschlüsse des Gemeinderates**

#### **Beschluss-Nr. 175/2016**

##### **Kostenspaltungsbeschluss**

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, den Beitrag für die Teileinrichtung Straßenbeleuchtung Flurstück 6-139 (§2 Absatz 1 4d Straßenausbaubeitrags-satzung) im OT Neusitz im Wege der Kostenspaltung nach §7 ThürKAG i.V.m. § 7 Punkt 5 der o.g. Satzung selbstständig zu erheben (Anlage 1).

#### **Beschluss-Nr. 176/2016**

##### **Kostenspaltungsbeschluss**

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, den Beitrag für die Teileinrichtung Straßenbeleuchtung Flurstück 6-147/1 (§2 Absatz 1 4d Straßenausbaubeitrags-satzung) im OT Neusitz im Wege der Kostenspaltung nach §7 ThürKAG i.V.m. § 7 Punkt 5 der o.g. Satzung selbstständig zu erheben (Anlage 1).

### **Beschlüsse des Bauausschusses**

#### **Beschluss - Nr.: 167/2016**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss beschließt die Aufnahme eines zusätzlichen TOP's in die Tagesordnung.

#### **Beschluss - Nr.: 168/2016**

##### **Genehmigung der Niederschrift**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Niederschrift der 22. öffentlichen Bauausschusssitzung am 05.04.2016.

#### **Beschluss - Nr.: 169/2016**

##### **Genehmigung der Niederschrift**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Niederschrift der 23. öffentlichen Bauausschusssitzung am 21.04.2016.

#### **Beschluss - Nr.: 170/2016**

##### **Gemeindliches Einvernehmen**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt das gemeindliche Einvernehmen für das beantragte Vorhaben (Vorbescheid): „Bau eines Einfamilien-

hauses“, Flur 6, Flurstück 647/13 im OT Kirchhasel vorbehaltlich der Genehmigung der neuen Klarstellungssatzung für die OT Kirchhasel, Etzelbach und Catharinau durch die Kommunalaufsicht. Sollte diese Satzung nicht genehmigt werden, ist dieser Beschluss hinfällig.

#### **Beschluss - Nr.: 171/2016**

##### **Gemeindliches Einvernehmen**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt das gemeindliche Einvernehmen für das beantragte Vorhaben (Vorbescheid): „Bau eines Einfamilienhauses“, Flur 1, Flurstück 12/1 im OT Oberhasel.

#### **Beschluss - Nr.: 172/2016**

##### **Gemeindliches Einvernehmen**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt das gemeindliche Einvernehmen für die Abweichung von der ThürBO (§ 66 Absatz 1 ThürBO) für den Garagen-Carportbau in der Gemarkung Catharinau Flur 0, Flurstück 114/26.

#### **Beschluss - Nr.: 173/2016**

##### **Vergabe von Ingenieurleistungen für die Baumaßnahme „ALI 022 Beseitigung Hochwasserschäden Hüttenerbach OT Niederkrossen im Außenbereich“**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt auf der Grundlage des vorliegenden Entwurfes des Ingenieurvertrages für das Bauvorhaben „ALI 022 Beseitigung Hochwasserschäden Hüttenerbach OT Niederkrossen im Außenbereich“ die Planungsleistungen Lph 1-9 an das

Ingenieurbüro IBU  
Am Wachtelberg 10  
07407 Rudolstadt

zu vergeben.

#### **Beschluss - Nr.: 174/2016**

##### **Vergabe der Baumaßnahme „Sanierung Trauerhalle OT Uhlstädt“**

Auf der Grundlage des Ergebnisses der beschränkten Ausschreibung vom 25.05.2016 erteilt der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel der

Firma  
Schnellbach GmbH  
Dachdeckermeister  
Remdaer Straße 24  
OT Sundremda  
07407 Uhlstädt-Kirchhasel

den Auftrag zur Ausführung der Leistungen zur „Sanierung der Trauerhalle OT Uhlstädt“.

#### **Beschluss - Nr.: 175/2016**

##### **Vergabe der Baumaßnahme „Erneuerung Straßenbeleuchtung OT Großkochberg, Weitersdorfer Weg/Sandweg“**

Auf der Grundlage des Ergebnisses der beschränkten Ausschreibung vom 23.05.2016 erteilt der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel der

Firma  
Elektro Scheller  
Weststraße 12a  
07407 Rudolstadt

Den Auftrag zur Ausführung der Leistungen „Erneuerung Straßenbeleuchtung OT Großkochberg, Weitersdorfer Weg/Sandweg“.

#### **Beschluss - Nr.: 176/2016**

##### **Gemeindliches Einvernehmen**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt das gemeindliche Einvernehmen für das beantragte Vorhaben: „Nutzungsänderung 2er Wohneinheiten im EG eines Wohnhauses im Oberhof 108a als Arztpraxis“, Flur 1, Flurstück 773 im OT Uhlstädt.

**Beschluss - Nr.: 177/2016****Genehmigung der Niederschrift**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Niederschrift der 22. nichtöffentlichen Bauausschusssitzung am 05.04.2016.

**Beschluss - Nr.: 178/2016****Genehmigung der Niederschrift**

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss bestätigt die Niederschrift der 23. nichtöffentlichen Bauausschusssitzung am 21.04.2016.

## **Öffentliche Bekanntmachung der Satzung über die Aufhebung der Klarstellungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 Baugesetzbuch für die Ortsteile Catharinau, Etzelbach und Kirchhasel**

Aufgrund des § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03. Dezember 2015 (GVBl. S. 183) sowie des § 34 Abs. 4 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) hat der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel in seiner Sitzung am 03.05.2016 folgende Satzung beschlossen:

### **§ 1 Aufhebung**

Die Satzung zur Klarstellung und Festsetzung der Abgrenzung des Innenbereiches zum Außenbereich für die im Zusammenhang bebauten Ortsteile Catharinau, Etzelbach und Kirchhasel vom 16.05.2001 wird aufgehoben.

### **§ 2 In-Kraft-Treten**

Die Aufhebungssatzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in Kraft.  
ausgefertigt:

Uhlstädt-Kirchhasel, den 16.06.2016  
Gemeinde Uhlstädt Kirchhasel

gez. Hübler  
Bürgermeister

(Siegel)

## **Öffentliche Bekanntmachung der Klarstellungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB für den OT Catharinau der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel**

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) in Verbindung mit §§ 19 Abs.1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S.41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03. Dezember 2015 (GVBl. S. 183), hat der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel in seiner Sitzung am 09.02.2016 die Klarstellungssatzung für den OT Catharinau beschlossen:

### **§ 1 Gegenstand der Satzung**

Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Catharinau, der die Bereiche Untercatharinau und Obercatharinau umfasst, werden gemäß den im beigefügten Lageplan vom 26.01.2016 (M 1:1000) ersichtlichen Darstellungen festgelegt.

### **§ 2 Räumlicher Geltungsbereich**

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Catharinau (§ 34 BauGB) umfasst das innerhalb des beigefügten Lageplans durch Klarstellungslinie dargestellte Gebiet. Der Lageplan vom 26.01.2016 (M 1:1000) ist Bestandteil dieser Satzung.

**§ 3****Zulässigkeit von Vorhaben**

Innerhalb der festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BauGB) nach § 34 BauGB (Innenbereich).

**§ 4****In-Kraft-Treten**

Die Satzung tritt am Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung (§ 10 Abs. 3 BauGB) in Kraft.

Ausgefertigt:  
Uhlstädt-Kirchhasel, den 16.06.2016  
Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

gez. Hübler  
Bürgermeister

(Siegel)

## **Öffentliche Bekanntmachung der Klarstellungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB für den OT Etzelbach der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel**

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) in Verbindung mit §§ 19 Abs.1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S.41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03. Dezember 2015 (GVBl. S. 183), hat der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel in seiner Sitzung am 09.02.2016 die Klarstellungssatzung für den OT Etzelbach beschlossen:

### **§ 1 Gegenstand der Satzung**

Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Etzelbach werden gemäß den im beigefügten Lageplan vom 26.01.2016 (M 1:1000) ersichtlichen Darstellungen festgelegt.

### **§ 2 Räumlicher Geltungsbereich**

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Etzelbach (§ 34 BauGB) umfasst das innerhalb des beigefügten Lageplans durch Klarstellungslinie dargestellte Gebiet. Der Lageplan vom 26.01.2016 (M 1:1000) ist Bestandteil dieser Satzung.

### **§ 3 Zulässigkeit von Vorhaben**

Innerhalb der festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BauGB) nach § 34 BauGB (Innenbereich).

### **§ 4 In-Kraft-Treten**

Die Satzung tritt am Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung (§ 10 Abs. 3 BauGB) in Kraft.

Ausgefertigt:  
Uhlstädt-Kirchhasel, den 16.06.2016  
Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

gez. Hübler  
Bürgermeister

(Siegel)

## **Öffentliche Bekanntmachung der Klarstellungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB für den OT Kirchhasel der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel**

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) in Verbindung mit §§ 19 Abs.1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.

Januar 2003 (GVBl. S.41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03.Dezember 2015 (GVBl. S. 183), hat der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel in seiner Sitzung am 09.02.2016 die Klarstellungssatzung für den OT Kirchhasel beschlossen:

### § 1

#### Gegenstand der Satzung

Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Kirchhasel werden gemäß den im beigefügten Lageplan vom 26.01.2016 (M 1:1000) ersichtlichen Darstellungen festgelegt.

### § 2

#### Räumlicher Geltungsbereich

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Kirchhasel (§ 34 BauGB) umfasst das innerhalb des beigefügten Lageplans durch Klarstellungslinie dargestellte Gebiet. Der Lageplan vom 26.01.2016 (M 1:1000) ist Bestandteil dieser Satzung.

### § 3

#### Zulässigkeit von Vorhaben

Innerhalb der festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BauGB) nach § 34 BauGB (Innenbereich).

### § 4

#### In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung (§ 10 Abs. 3 BauGB) in Kraft.

Ausgefertigt:

Uhlstädt-Kirchhasel, den 16.06.2016

Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

gez. Hübler  
Bürgermeister

(Siegel)

**Ende des amtlichen Teiles**

## Aus der Gemeinde

### Bibliothek Uhlstädt

#### Erweiterte Öffnungszeiten und allerlei Neues

Mit dem Betreiberwechsel ab Juli 2016 wollen die „Freunde der Bibliothek Uhlstädt“ nicht nur den Buchbestand erweitern und regelmäßig Veranstaltungen anbieten, sondern auch die Öffnungszeiten verbessern. So hat die Bibliothek zukünftig dienstags wieder ab 15.00 Uhr geöffnet und ab September jeden ersten Samstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Die ausgefüllten Fragebögen, die anlässlich des rege besuchten Bibliotheksfestes im April zurückgegeben wurden, zeigten das große Interesse an verbesserten Öffnungszeiten. Hier muss natürlich ein Kompromiss zwischen den Ehrenamtlichen und den Besuchern gefunden werden. Dabei hilft die große Bereitschaft weiterer Ehrenamtlicher, die Bibliothek zu unterstützen. Der neu gegründete Verein zählt bereits 15 Mitglieder!

Die Rückantworten bestätigen außerdem, unsere Einwohner würden gern öfter kleine Ausstellungen und Lesungen besuchen. Es sei verraten: Wir planen bereits unsere nächsten Veranstaltungen für den Herbst! Auch soll der Bereich der Erwachsenenbibliothek gemütlicher und übersichtlicher gestaltet werden. Wir bitten deshalb um Verständnis, wenn im Juli und August vielleicht ein wenig Unordnung in den Räumlichkeiten herrscht und alles (schon wieder) an ungewohntem Platz steht.

Dank gesagt sei an dieser Stelle nochmals allen Unterstützern unseres ersten Bibliotheksfestes! Sowohl das gesellige Zusammensein am späteren Nachmittag mit einer Lesung und Bastelangeboten für unsere Jüngsten und einer kleinen Ausstellung, Kaffee, Kuchen und Bratwürsten, als auch die Lesung mit Sieglinde Mörtel am Abend, fanden großen Anklang.



Sieglinde Mörtel mit Antonia Raabe und Zuhörern der Lesung

#### Spendenaufruf

Wer die Bibliothek unterstützen möchte, kann sehr gerne Mitglied des neu gegründeten -Fördervereins „Freunde der Bibliothek Uhlstädt e.V.“ werden. Aber auch ohne Mitgliedschaft ist jede - auch noch so scheinbar kleine - Spende oder ehrenamtliches Engagement sehr willkommen! Unser Spendenkonto lautet: Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt  
BLZ 830 503 03 • Konto 11 0207 92  
IBAN DE40 8305 0303 0011 0207 92

Bitte geben Sie bei der Überweisung im Beleg Ihren Namen und Ihre Anschrift an, falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen.

#### Anette Siegert

Im Internet: <http://www.uhlstaedt-kirchhasel.de/info/bibliothek/>.

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, erster Samstag im Monat (der kein Feiertag ist): 10.00 bis 12.00 Uhr (ab September 2016). Kontakt: Anette Siegert (Telefon 0178 56 37 417; [anette.siegert@web.de](mailto:anette.siegert@web.de)).

### Start der Mitmachbaustelle Saalleiten mit Planungstreffen

#### Neues Miteinander auf alten Pfaden - in den Saalleiten

Wie ein „Leuchtstrahl“ soll die Idee der Mitmachbaustelle in den Saalleiten ihr Licht in die Region tragen! So formulierte es Sabine Herzinger, die gemeinsam mit Annett Hergeth vom Arbeitskreis Natur und Umwelt und Sebastian Heuchel von „Partnerschaft für Demokratie“ am 16. Juni um 17 Uhr zum ersten Planungstreffen zum Projekt ins schöne Vereinshaus des Musikvereins Neusitz e.V. einlud.



Gekommen waren 20 neugierige und interessierte Netzwerker, Lehrer, Unternehmer, Zimmermann in Rente, Jugendliche vom Mittwochstreff im JC Uhlstädt und aus dem AWO Kinder- und Jugendheim Uhlstädt, Ehrenamtliche aus Neue Nachbarn Rudolstadt, syrische Jugendliche, Mitarbeiter vom BR(AWO)- Land Rudolstadt/Schwarza, Schüler der Regelschule Neusitz, Vertreter der Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel, Vorstandsmitglieder vom Musikverein Neusitz und Vertreter vom neuen Verein Natur und Umwelt Saalleiten (i.G.).

Von Anfang an herrschte eine lockere Atmosphäre im gut vorbereiteten Saal, den der Musikverein Neusitz e.V. ansonsten für seine Musikproben und Konzerte nutzt. In einer haptischen Kennenlernrunde wurden Unsicherheiten abgebaut und persönliche Gespräche gefördert. Nicht zufällig ist das Motto am Wanderweg „Mitmachen und Selbermachen!“, und das von Anfang an. So soll die Mitmachbaustelle, der Mit-Bau eines Grünen Klassenzimmers im Wald, dazu anregen, im gemeinsamen handwerklichen Tun neue Menschen der Region kennenzulernen. Ob dabei gegenseitige Unterstützungsleistungen gegeben werden, gute Tipps getauscht oder einfach nur schweigend und arbeitend die frische Waldluft genossen wird, bleibt jedem selbst überlassen. Um die künftige Baustelle anfahrbar zu machen, engagierten sich bereits am Wochenende, 10. und 11. Juni 2016, zahlreiche regionale Firmen und Bürger auf vorbildhafte Weise. Der Anschluss des Wanderweges an den angrenzenden Forstweg wurde mit einer Verrohrung über 6 Meter und ausreichend Schotter hergestellt. Die Firmen queller Bau Niederkrossen, CT Lemser GmbH Kirchhasel, Marcel Hölzer Baumaschinen & Fahrzeughandel sowie Leo-Maschinencenter GmbH Kirchhasel stellten die benötigten Maschinen und Materialien. Karsten Schleif, Pierre Schröder und weitere ungenannte Mitdenker im Hintergrund kooperierten nach Feierabend bzw. in Ehrenamt Termin genau, um die Mitmachbaustelle pünktlich starten zu lassen. Vielen Dank an alle! Ausführende Handwerker sind regional verankert, so dass eine hohe Identifikation mit dem Bau gegeben ist. Die Anleitung von Freiwilligen u.a. durch den Spielhof Debrahöhe e.V. wird von der Fachstelle „Partnerschaft für Demokratie“ gefördert. Mit einer Präsentation der attraktiven Entwurfszeichnung der neuen „Spechtschmiede“, kriert von Katja Trog, und ersten Erläuterungen zum Bauablauf ging es schnell zur Sache: wann startet die Baustelle oder wie lange wird gebaut, hieß es sogleich aus den Reihen der Interessierten. Aber schön der Reihe nach. Fahrdienste von Jugendlichen in den Wald, die fachliche Anleitung im Handwerk durch geschultes Personal und benötigtes Arbeitsgerät müssen jetzt organisiert werden.

Zu gern hätten die Teilnehmer dieses Abends direkt und verbindlich erste Arbeitseinsätze besprochen, doch die Schutzhütte „Spechtschmiede“ ist noch nicht von allen Behörden freigegeben, 150 Meter steiler Waldweg müssen noch wetterfest verbaut werden. Somit gedulden sich alle interessierten Teilnehmer bitte noch bis Juli 2016, um gemeinsam den Bauplatz zu erobern, um Sandsteine zu sortieren, Bäume zu entrinden, Schindeln aus Holz selbst herzustellen.

Tragen wir die Idee von „Selber machen!“ in die Region, aktivieren wir viele gute und sinnhafte Taten, die unsere Heimat künftig weltoffener und bunter machen! Unterstützt wurde die Neusitzer Veranstaltung, welche nicht die letzte dieser Art sein soll, vom Heimatbund Thüringen e.V., Projekt PARTHNERplus. Künftige Baustellentermine werden auf <http://www.saalleiten.de/www.saalleiten.de> veröffentlicht, einer noch im Aufbau befindlichen Website am „Entdeckerpfad Saalleiten“.

Und: nächstes AK-Treffen ist am 12. Juli 2016 um 18.45 Uhr. Wegen der aktuellen Baustellenplanung treffen wir uns an der Kreuzung FA Kornatz in Obercrossen, um in Mitfahrgelegenheiten in die Saalleiten zu fahren.

Wer sich dafür interessiert, ruft einfach an!

Kontakt: Annett Hergeth, Koordinatorin AK Natur und Umwelt, Tel.: 036742-67882

## Wiederaufbau Aussichtsturm auf dem Kreuzenberg bei Etzelbach (Projektvorstellung)

Im Zuge des Ausbaues des Rad- und Wanderwegenetzes und damit zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur im nördlichen Gebiet des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, wird durch die Jagdgenossenschaften der Ortsteile Etzelbach, Partschefeld, Uhlstädt und Weißen die Schaffung eines zentralen Aussichtspunktes zwischen dem Saaletal und dem Hexengrund angestrebt. Als ein Teilobjekt dieser Initiative ist der Wiederaufbau des Aussichtsturmes auf dem Kreuzenberg in der Gemarkung Etzelbach geplant.

Auf dem Höhenzug zwischen dem unmittelbar südlich angrenzenden Saaletal und dem Hexengrund im Norden, unmittelbar an der Flurgrenze der Gemarkungen Etzelbach, Partschefeld und Uhlstädt befinden sich noch heute die Rudimente (u.a. Sand-

steinfundamente) eines durch den Thüringer Waldverein Anfang des vergangenen Jahrhunderts errichteten Aussichtsturmes.

*Foto: Alter Aussichtsturm am Kreuzenberg (historische Aufnahme)*



Die Konzeption sieht den Wiederaufbau des Turmes als massiven Holzturm mit einer Gesamthöhe von ca. 20 m und einer Grundfläche von ca. 5 x 5 m vor. Dieser soll unter Verwendung von einheimischen Hölzern (als nachwachsender Rohstoff) mit einem Treppenaufgang und einer überdachten Aussichtsplattform versehen werden. Der Turm soll als zentraler Aussichtspunkt (nicht nur für das unmittelbare Gemeindegebiet) fungieren.

Er erlaubt einen weitläufigen Blick auf das angrenzende Saaletal mit der Leuchtenburg bei Kahla und der Heidecksburg in Rudolstadt, im Süden auf das Naturschutzgebiet Uhlstädt Heide mit Saalleiten und Weißenburg, im Norden auf die Hohe Straße zwischen Orlamünde, dem Schauenforst und dem Luisenturm bei Großkochberg. Außerdem ist der Kulm bei Saalfeld und bei guter Sicht der Ausblick auf den Thüringer Wald und das Thüringer Schiefergebirge möglich. Durch die zentrale Lage ist eine Anbindung u.a. an den Saaleradweg und den Goethewanderweg über das vorhandene Straßen- und Wegenetz problemlos möglich bzw. bereits vorhanden.

In der unmittelbaren Peripherie des Turmes sollen dann später Unterstellmöglichkeiten und Bänke geschaffen werden, die Wanderer, Radfahrer und Erholungssuchende zum Verweilen einladen und Witterungsschutz bieten. Weiterhin ist auf dem Turm die Installation einer Webcam beabsichtigt, die (geschaltet z. B. über die Homepage der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel: [www.uhlstaedt-kirchhasel.de](http://www.uhlstaedt-kirchhasel.de)) rund um die Uhr eine multimediale Panoramansicht auf die weitläufige Region bietet. Die Stromversorgung dafür soll über eine kleine autarke Photovoltaik-Anlage realisiert werden.

Das Gesamtprojekt soll über zwei Jahre durchgeführt werden. In der ersten Phase 2016 sollen Planungs- und Vorbereitungsleistungen erbracht werden. Die eigentliche Ausführungsphase soll dann im Jahr 2017 erfolgen.

Es wurden im vergangenen dreiviertel Jahr für das Projekt bei der LEADER-Aktionsgruppe Saalfeld-Rudolstadt Fördermittel beantragt. Dazu wurde zunächst eine 18-seitige Projektskizze eingereicht, die einer Vorauswahl durch die LEADER-Gruppe diene. Nach erfolgreicher Vorauswahl wurde dann Mitte Januar 2016 der eigentliche Projektantrag eingereicht. Dieser wurde dann als förderfähig eingestuft und seit Ende Mai liegt nun ein positiver Zuwendungsbescheid vom Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung (ALF) in Gera vor.

Die Kostenberechnung für das Projekt sieht Gesamtkosten in Höhe von etwa 95.000 € vor. Darin enthalten sind die erforderlichen Planungs- und Genehmigungskosten, die Baukosten für Gründung, Tragwerk, Treppen, Podeste, Überdachung usw. und Kosten für Gerüst und Baustelleneinrichtung.

Dabei müssen auch gewisse Arbeiten in Eigenleistung erfolgen. Spenden, sowohl in finanzieller Form als auch durch die Bereitstellung von Baumaterialien (Stichwort: Schnitt- oder Bauholz) sind zur Sicherung des Vorhabens notwendig.

Bei einer anzusetzenden Förderquote von 65% (das entsprechen etwa 53.000 €) wird für die Realisierung des Projektes ein Eigenmittelanteil von insgesamt ca. 28.500 € über zwei Jahre benötigt.

Es besteht damit die realistische Chance (die, so schnell wahrscheinlich nicht wiederkommen wird) auf den Bau eines 20 m hohen Turmes auf dem Kreuzenberg. Dieser Turm kann und wird ein Aushängeschild für unsere gesamte Region (nicht nur unter touristischen Aspekten) werden.

Um den benötigten Eigenmittelanteil für die Realisierung dieses Projektes zu stemmen, sind wir neben den teilweise nicht unerheblichen Zuwendungen von den Jagdgenossenschaften, auch auf Spenden aus der Bevölkerung und der Wirtschaft angewie-

sen. Daher an dieser Stelle der Aufruf an alle Interessierten und Gönner zur Unterstützung bei diesem Projekt. Die Gemeinde hat dazu ein Konto eingerichtet.

#### Konto:

Inhaber: Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel  
IBAN: DE 38 8305 0303 0000 0009 49  
BIC: HELADEF1SAR

Verwendungszweck: Spende/Beteiligung Aussichtsturm Kreuzenberg

#### Gez.

**Interessengruppe zum Wiederaufbau des Ausschichtsturm auf dem Kreuzenberg**

### 3. Multicartreffen in Oberhasel

Am Samstag, den 18. Juni 2016 fanden sich die Multicarfreunde aus Oberhasel und Umgebung zum nunmehr 3. Multicartreffen zusammen.

Der Oberhaseler Backhausverein verwöhnte die Anwesenden mit allerlei Köstlichkeiten, vor allem dem leckeren Zwiebelkuchen. Leider meinte es das Wetter nicht so gut an diesem Tag. Nachdem sich aber der Regen verzogen hatte, starteten alle Multicars zu einer ausgedehnten Ausfahrt in Richtung Luisenturm, durch den Hexengrund über Zeutsch und Uhlstädt zurück nach Oberhasel. Wieder am Backhaus Oberhasel angekommen, warteten die Frauen vom Backhausverein mit Kaffee und Kuchen auf die Fahrer. Bei gemütlichem Zusammensein mit Fachsimpeln über die Technik klang der Nachmittag aus.

#### Die Veranstalter



festigte Weg verläuft fast eben abwechselnd über Wiesen oder durch den Wald. Immer wieder ergibt sich eine gute Aussicht in den Hexengrund und auf die angrenzenden Höhen. Hinter dem ersten größeren Waldstück kommen wir zu der Schutzhütte „Schäfersruh“. Von hier haben wir eine gute Aussicht auf Engerda. Nach etwa 350 m erwartet uns die Wachtelbergs-Ruh, eine neue Schutzhütte. Wir folgen dem Weg weiter und haben bald einen schönen Blick auf Schmieden. Auf dem gesamten Weg wird der aufmerksame Wanderer im Mai und Juni zahlreiche Orchideen entdecken. Bald stoßen wir auf den Spaalweg, der steil nach oben auf die Hohe Straße führt. Hier biegen wir nach links ab und gehen bergab. Wenige Meter nach dem Waldrand führt ein Weg durch die Wiesen direkt nach Engerda. Wir halten uns aber gerade aus und gehen nun wieder fast ohne größere Höhenunterschiede in östliche Richtung weiter. Auf diesem Weg gibt es mehrere schöne Aussichten nach Engerda und in östlicher Richtung in den Hexengrund. Nach etwa 800 m erkennen wir rechts unterhalb des Weges den Schießstand des Engerdaer Schützenvereins. Hier biegen zwei Wege nach rechts in Richtung Engerda ab. Wir halten uns links und bleiben immer auf fast gleicher Höhe. Nach der neu angelegten Streuobstwiese gehen wir nach rechts bergab und nach ca. 100m biegen wir nach links ab und folgen dem ebenen Weg. Bei trockenem Wetter können wir nach etwa 300 m an einem kleinen Graben nach rechts abbiegen und kommen auf diesem Wiesenweg zurück nach Engerda. Bleiben wir auf dem eingeschlagenen Weg treffen wir in östliche Richtung wieder auf den befestigten Feldweg der uns nach Engerda führt.

#### Ein Wandersfreund aus Uhlstädt



### Die Bank für jedermann bei Kleinkochberg

Über die Jahre hinweg hatte sich die vorhandene Bank schief gestellt und konnte nicht mehr richtig genutzt werden. Zwei engagierte Bürger aus Kleinkochberg und Neusitz nahmen sich der Sache an und haben in der Nähe des Ortsteiles Kleinkochberg rechtzeitig vor der Wandersaison und dem Luisenturmfest einen Aussichtspunkt neu hergerichtet. Die Gemeinde bedankt sich bei den beiden Bürgern und lädt Wanderer ein, hier zu verweilen und den schönen Ausblick in den Hirschgrund zu genießen.“



### Wanderung auf dem Randweg bei Engerda

#### Charakter

Rundwanderweg am Waldrand, leicht bis mittelschwer

#### Vorraussetzung

Festes Schuhwerk

**Wegstrecke:** 7,9 km

Anstiege: 153m

Abstiege: 153 m

Tourendauer: ca. 3 h

#### Wegmarkierung:

Keine Markierung, keine Wegweiser

#### Wegbeschreibung

Wir starten in Engerda auf der Straße L 2391 in Richtung Zeutsch. Nach ca. 300 m biegen wir links in den befestigten Feldweg ein. Der Weg führt uns immer leicht bergan. Nach etwa 1 km biegen wir am Waldrand im spitzen Winkel nach links ab. Dieser unbe-

## Wir gratulieren

### Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel gratuliert recht herzlich



am 03.07.	Frau Christine Wagner Weißen 1	zum 85. Geburtstag
am 05.07.	Frau Brigitte Oßwald Heilingen 57	zum 70. Geburtstag
am 08.07.	Herrn Eckhard Dittrich Etzelbach 1	zum 80. Geburtstag
am 09.07.	Frau Renate Lutschan Weißen 50	zum 80. Geburtstag
am 09.07.	Frau Maritta Wedermann Weißbach 24	zum 75. Geburtstag
am 15.07.	Frau Helga Brückner Weißen 28	zum 80. Geburtstag
am 16.07.	Frau Helene Streipert Engerda 4	zum 70. Geburtstag
am 18.07.	Frau Carin Böttcher OT Uhlstädt, Weinbergstraße 192	zum 80. Geburtstag
am 19.07.	Frau Marlen Riese Beutelsdorf 18	zum 70. Geburtstag
am 20.07.	Frau Herta Zapf OT Uhlstädt, Oberhofstraße 216	zum 75. Geburtstag
am 23.07.	Herrn Joachim Hermann Partschefeld 3	zum 75. Geburtstag
am 23.07.	Frau Brunhilde Mächtig OT Großkochberg, Clöswitzer Straße 8	zum 75. Geburtstag
am 23.07.	Frau Gertraud Müller Teichweiden 43	zum 80. Geburtstag
am 23.07.	Herrn Heinz Pfothner OT Großkochberg, Zum Schindsattel 3	zum 70. Geburtstag
am 24.07.	Frau Gertrud Herlitze Rödelwitz 22	zum 90. Geburtstag
am 24.07.	Frau Hannelore Schmidt Röbschütz 13	zum 70. Geburtstag
am 24.07.	Herrn Jürgen Schweiger OT Zeutsch, Kirchgasse 41	zum 75. Geburtstag
am 27.07.	Herrn Heino Rosenkranz Niederkrossen 47	zum 90. Geburtstag
am 28.07.	Frau Helga Lidke OT Uhlstädt, Jenaische Straße 41	zum 80. Geburtstag
am 31.07.	Herrn Karl Eberhardt Kleinkochberg 2	zum 80. Geburtstag
am 31.07.	Herrn Winfried Pleikies Teichweiden 7	zum 70. Geburtstag



## Bildung

### Staatliche Grundschule Uhlstädt

#### Sportfest der GS Uhlstädt

Am 26.05.16 fand bei bestem Wettkampfwetter unser diesjähriges Sportfest statt.

Nach einer zünftigen Erwärmung durch einige Kinder der Klasse 1a und ihrer Erzieherin Frau Kersten, ermittelten etwa 170 Grundschüler im fairen Wettstreit die Medaillengewinner im Dreikampf, bestehend aus 50m-Lauf, Weitsprung und Ballweitwurf, der einzelnen Jahrgänge.

Dabei gelang es so manchem Schüler, seine Leistungen aus dem Sportunterricht zu verbessern.

Zusätzlich fanden in der Sporthalle Klassenwettbewerbe im Spiel „Ball über die Schnur“ für die 3. und 4. Klassen sowie „Ball unter die Schnur“ für die 1. und 2. Klassen statt. Auch hier wurde die jeweilige Siegermannschaft ermittelt.

Den Abschluss und Höhepunkt bildete das traditionelle Tauziehen der Klassen, getrennt nach Jungen und Mädchen, bei dem die Stimmung am Siedepunkt war.

In diesem Jahr traten erstmals auch die Lehrer- und Erzieherinnen, getrennt nach a und b-Klassen im Tauziehen gegeneinander an. Ihr Kampf wurde von tausenden Anfeuerungsrufen der Schüler begleitet.

Für die hervorragende Organisation sowie eine reibungslose und stressfreie Durchführung dieses sportlichen Höhepunktes möchte sich das Kollegium unserer GS ganz herzlich bei seinem ehemaligen Sportlehrer Herrn Lutz Schwertner bedanken. Wir hoffen, dass er uns auch im kommenden Schuljahr tatkräftig unterstützen wird.

#### Jana Förster Sportlehrerin



#### „Haben sie die Trotz-Seite mitgebracht?“

„Haben sie die Trotz-Seite mitgebracht?“ Mit diesen Worten begrüßen die Kinder der Arbeitsgemeinschaft Bücherwürmer der Ganztagschule Heinrich Heine Uhlstädt jeden Donnerstag ihre Lehrerin. Diese Seite, speziell für Kinder, gefällt ihnen nämlich am besten. Aber auch alles andere in der Ostthüringer Zeitung wird gern gelesen. Ob es die Sportseite ist, es etwas über unser schönes Bundesland Thüringen berichtet wird oder auf der Lokalseite aktuelle Informationen stehen. Aber nicht nur die Bücherwürmer nutzen die OTZ ausgiebig. Fast täglich wird sie im Unterricht in den verschiedenen Klassen eingesetzt und als unverzichtbare Informationsquelle herangezogen.

Jeden Tag erhält unsere Schule kostenlose Exemplare der Zeitung. Wir möchten uns auf diesem Wege bei unserem Sponsor, der EVR Thüringer Energie, die das in Form einer Lesepatenschaft ermöglicht, recht herzlich bedanken. Über eine Fortsetzung unserer Patenschaft, auch im kommenden Schuljahr, würden wir uns natürlich sehr freuen. Besonders die „Bücherwürmerkinder.“

#### Marion Geinitz AG Leiterin



## Nachrichten aus den Kindertagesstätten

### Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg

#### Familienwandertag mit lustigem Familien-Sportfest

Wie in jedem Jahr hatte der Kindergarten „Am Sperlingsberg“ zum Familienwandertag geladen. Viele Eltern, Großeltern, Geschwister und auch Freunde waren gekommen, um gemeinsam ein Stück Weg zu gehen. Dieser führte durch die wunderschöne Parkanlage von Schloss Kochberg, der zu jeder Jahreszeit eine Augenweide, aber gerade derzeit eine einzige duftende Idylle ist. Während die Erwachsenen diese Herrlichkeit in vollen Zügen genossen, waren die kleinen Wanderer flinker auf den Sohlen. Schließlich wollte jeder einen der bunten Luftballons ergattern, die den unbekanntem Weg bis zum Ziel markierten. Das Ziel war bald erreicht: der Sportplatz von Großkochberg. Der SV 1956 Großkochberg e. V. feierte in dieser Woche sein 60-jähriges Bestehen. Und weil unser Kindergarten und die ortsansässigen Vereine eine enge kooperative Verbindung zueinander halten, stand in diesem Jahr ganz klar für uns das Motto SPORT am Familienwandertag fest. Am Zielort erwarteten die jungen Nachwuchsspieler der Tischtennisabteilung des Sportvereins an vielen Stationen die Teilnehmer am Familiensportfest.

Lustig ging es zu bei den nicht-olympischen Disziplinen wie Gummistiefel-Zielwurf, Schubkarren-Slalom, Eier-Staffel-Lauf, Doppel-Sprung und Dosen-Elfmeter-Schießen. Der Wettbewerb wurde unter dreiköpfigen Familienmannschaften ausgetragen, die nicht selten aus 3 Generationen zusammengesetzt waren.



Der Überraschungssieger hieß am Ende: Familie Bernhardt/Loth aus Röbschütz/Engerda, die mit ihren 3 starken „Mädels“ die meisten Punkte sammeln konnten. Neidlos und fair erhielten sie dafür einen Riesenapplaus von allen Zuschauern und Mitstreitern. Natürlich gab es auch einen kleinen Preis, den der Sportverein zur Verfügung stellte. Es war ein schöner Nachmittag mit viel Sonne, Sport, Spaß,

Bratwurst, Fairness und Zusammenhalt. Ein besonderes Dankeschön gilt den jungen Sportlern des SV 1956 Großkochberg e.V. Paul, Verena, Tobias, Benjamin, Hendrik, Vanessa und Lina, die mit ihrer Bereitschaft, das Sportfest mitzugestalten, ein großes Stück Verantwortung übernommen haben.

**Die Kinder und das Team vom Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg**

### Johanniter Kindertagesstätte „Hexengrundknirpse“

#### Familienwandertag zum Forsthaus „Spaal“

Am 11.06.2016 um 9 Uhr trafen sich die Kinder, Eltern, Großeltern und Erzieher der Johanniter Kindertagesstätte „Hexengrundknirpse“ in Engerda, zum gemeinsamen Wandern. Die Aufregung war sehr groß, denn den ersten Teil des Weges legten die Kinder im Anhänger des Traktors von Familie Senf zurück. Den restlichen Weg legten wir alle gemeinsam zu Fuß zurück. Am Forsthaus angekommen hatten wir ausreichend Zeit zum Spielen, Toben, Klettern, Essen und Trinken.



Unser zweites Highlight an diesem Tag, war das Zusammentreffen mit dem Jäger Herr Greiner. Er erklärte den Kindern viel über die heimische Tier- und Pflanzenwelt. Um dies anschaulich zu gestalten brachte er verschiedene Jagdtröphäen mit und unternahm mit uns eine kleine Wanderung rund um das Forsthaus „Spaal“. Anhand gefällter Baumstämme brachte er groß und klein bei, wie man das Alter von Bäumen ermitteln kann.

Nach einem ereignisreichen und schönem Tag verabschiedeten sich alle voneinander und gingen müde aber gut gelaunt nach Hause.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Organisatoren und Mitwirkenden, Herrn Greiner für seine Geduld und Petrus für das gute Wetter.



## Wir verabschieden unsere Schulanfänger

Am 03.06.2016 feierten die Kinder der Johanniter Kindertagesstätte „Hexengrundknirpse“ in Engerda ausgelassen und freudig ihr Zuckertütenfest. 15 Uhr kamen die Eltern und Großeltern aller Kinder zum gemeinsamen Kaffeetrinken. Doch bevor wir uns über den leckeren Kuchen her machen konnten, führten die 7 Vorschüler ein kleines Programm auf. Ganz aufgeregt trugen sie ein Gedicht und ein Lied vor und stellten dann noch ihr tänzerisches Können unter Beweis.



Voller Vorfreude nahmen die zukünftigen Schulkinder ihre Zuckertüten in Empfang. Damit die restlichen Kinder unserer Einrichtung nicht so traurig sind, gab es auch für sie eine kleine „Mitfreu-Zuckertüte“. Leider machte uns Petrus einen Strich durch die Rechnung. Denn es regnete so sehr, dass das besondere Ritual des Zuckertütenerntens leider in großer Hektik von den Erwachsenen übernommen werden musste.

Nachdem die Vorschüler ihre Geschenke in Empfang genommen haben, gingen erst einmal alle nach Hause.



In den Abendstunden kamen die zukünftigen Schulkinder zurück in den Kindergarten. Nachdem sie ihre Eltern verabschiedet haben, wurde ein kleines Lagerfeuer entzündet und darüber Knüppelkuchen geröstet. Als es endlich dunkel wurde brachen wir zu einer spannenden Nachtwanderung auf. An diesem Abend schliefen die Kinder glücklich und zufrieden in ihrem Dschungelcamp in der Kindertagesstätte, welches liebevoll von den Eltern der Vorschüler hergerichtet wurde.

Nach einer kurzen Nacht kamen die Eltern unserer Schulanfänger noch zu einem gemeinsamen Frühstück und gingen anschließend erschöpft aber begeistert nach Hause.

Wir danken allen Bäckern und kreativen Muttis für die Ausgestaltung unseres Zuckertütenfestes.

## Johanniter Kindertagesstätte „Waldgeister“

### Wandertag nach Oberhasel

Am Vortag des Maifeiertages ging es für die kleinen „Waldgeister“ zum jährlichen Wandertag in die Natur. Bei sonnigem Wetter trafen sich knapp 60 wanderbegeisterte Eltern, Kinder und Erzieher, die bei guter Laune den anspruchsvollen Weg zwischen Kirchhasel und Oberhasel zu Fuß erkundeten. Unter der Führung des Elternbeiratsmitgliedes Michaela Blei gab es viele Entdeckungen entlang der Wanderstrecke zu machen. Hier waren

die kleinen „Waldgeister“ voll in ihrem Element und erfreuten sich an Natur und Umwelt.



Alle Kinder bewältigten zu Beginn der Wanderstrecke mit Bravour den steilen Anstieg und nach Erreichen der Anhöhe wurden sie mit einem leckeren Eis belohnt. Die Wanderung setzte sich in Richtung Oberhasel fort, wo am Backhaus der Spielplatz zum Toben und Herumtollen einlud. Die Grillmeister Mathias Stöttler und Martin Schiller verpflegten die hungrigen Wanderer mit leckeren Bratwürsten und so fand in geselliger Runde der Waldgeister-Wandertag einen würdigen Abschluss. Die Rückwanderung nach Kirchhasel erfolgte dann individuell entlang des Haselbachs.



Der Elternbeirat bedankt sich für die Teilnahme am Wandertag und sagt ein großes Dankeschön an den Backhausverein Oberhasel, der durch die Bereitstellung des Vereinsgebäudes und der Ausstattung wesentlich zum Gelingen des Wandertages beitrug.

Wir freuen uns auf den nächsten Ausflug im Frühjahr 2017-  
**der Elternbeirat der „Waldgeister“ aus dem Kindergarten Kirchhasel!**

### Übernachtung in Partschefeld

Am 20.05.2016 war es endlich soweit. Die Vorschüler „Waldgeister“ in Kirchhasel waren voller Aufregung.

#### Die Partschefeld - Übernachtung stand vor der Tür.

Bei herrlichem Wetter trafen wir uns im Ferienlager. Die Eltern hatten ein leckeres Buffet vorbereitet. Hierfür ein herzliches Dankeschön. Bevor wir es verspeisten, begannen wir den Abend mit einem kleinen Programm, welches die Vorschüler vorbereitet hatten. Nach der leckeren Stärkung und einem herzlichen Abschied fuhren die Eltern nach Hause.



Wir gingen auf zur Schatzsuche, nach vielen kleinen Aufgaben und Wegweisern fanden wir endlich den Schatz, es gab leckeres Eis.

Als es dunkler wurde entzündeten wir das Lagerfeuer und verlebten gemütliche Stunden. Als die Geisterstunde immer näher rückte nahmen wir unsere Taschenlampen und gingen zur gruseligen Nachtwanderung. Später lagen dann alle müde in ihrem Bett und schliefen bis zum nächsten Morgen.

Hier hatten die Erzieher Silke und Desi schon ein köstliches Frühstück vorbereitet. Diese Nacht wird wohl allen noch lange in Erinnerung bleiben.

### Waldjugendspiele auf dem Luisenturm

Am 02.06.2016 war die Aufregung wieder groß wir fuhren mit dem Johanniter Bus zum Luisenturm. Dort fanden die Waldjugendspiele statt. Oben angekommen ging es auch schon gleich los. Eine Försterin begleitete uns durch den Wald und wir mussten viele Rätsel lösen. Nach unserem Rundgang fing es leider an zu regnen, dies hielt uns aber nicht davon ab ein Picknick an dem Luisenturm zu machen. Als der Regen nach ließ, besuchten wir die einzelnen Bastelstationen. Nach einem lehrreichen Tag im Wald fuhren wir dann wieder zurück in den Kindergarten.

### Die Vorschulgeister Silke und Desiree



### Johanniter Kindertagesstätte „Wiedbachspatzen“

Die Hexengrundknirpse und Wiedbachspatzen waren zu den Waldjugendspielen am Luisenturm. Es gab viel zu lernen über Bäume, Pflanzen, Pilze und Tiere. Maria hat das Zapfenweitwerfen gewonnen. Beim Holzwetttragen hat sogar Christina mitgeholfen. Mittag gab es leider viel Regen. Unsere Nistkästen haben wir dann zu Hause gebaut.

Das war für alle ein tolles Erlebnis.



## Jugendclubnachrichten

### Kinder- und Jugendarbeit mit dem jufo

#### Projektarbeit

##### Werte.Zusammen.Leben

Die Wertegruppe aus der Gemeinde hatte im Mai /Juni bei folgenden Aktionen Meinungen zum Wertevergleich Stadt -Land eingeholt und kam mit vielen Menschen dazu in den Austausch. Die Vorbereitungen für die Auswertung der Fragebögen wird von Anja vorgenommen, sie unterstützt derzeit auch weitere Freizeitaktionen mit der Mobilien Jugendarbeit. Aktionen der Wertegruppe fanden zu folgenden Veranstaltungen statt:

**Brunnenfest Catharinau am 28. Mai, Altstadtfest Rudolstadt / Markt am 4. Juni und Waldbad Rückersdorf am 21. Juni.** Vom 10. bis 12. Juni nahmen sieben Jugendliche am **Zwischenworkshop auf der „Feuerkuppe“ bei Sondershausen** teil und konnten dort in den drei Gruppen, in denen sie mitarbeiteten, bereits mit vielen Erfahrungen aufwarten. Die Projektgruppe nahm auch am Planungstreffen für das Saalleitenprojekt 2016 am 16. Juni im Vereinshaus Neusitz teil. In der Vorstellungsrunde wurden ihre selbst gestalteten Werte-Steine eingesetzt.



Anja und Dennis erläutern beim Altstadtfest dem Veranstaltungsreferent der Stadt Rudolstadt, Herrn Grünert, das Werteprojekt 2016

#### Projektarbeit mit Schülern der Regelschule Neusitz

Die Projektgruppe „GPS - Entdeckertour Saalleiten“ erhielt bei den letzten zwei Zusammenkünften im JC Uhlstädt und in der Regelschule Neusitz wertvolle Unterstützung durch die Koordinatorin des Bürgerprojektes „Entdeckerpfad Saalleiten“, Frau Hergeth und den Vorsitzenden des Fördervereins der Grundschule Uhlstädt, Herrn Antemann. In den Sommerferien ist die erste gemeinsame Tour auf dem 7 km langen Rundweg geplant, um Ideen für das Anlegen der Caches mit den entsprechenden Fragen zu sammeln. Die Schülerinnen vom Projekt „**Broschüre mit Informationen zu Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde**“ haben ebenfalls den JC Uhlstädt genutzt

für ihre Arbeitstreffen. Inzwischen hat sich eine Fülle von Informationen angesammelt und es muss eine Auswahl für den Inhalt der Broschüre getroffen werden. Die Jugendlichen nahmen auch am Planungstreffen für das Saalleitenprojekt (Mitmachbaustelle) teil, um für den Informationsteil über die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen in der Gemeinde ein Beispielprojekt kennen zu lernen.

### Partnerschaft für Demokratie

Innerhalb des o.g. Förderprogramms zur Beteiligung von Jugendlichen wurden dem **JC Heilingen 200,00 € durch das Jugendforum** bewilligt (siehe Informationen dazu in der letzten Ausgabe). Durch diese Mittel konnten die **Jugendlichen vom JC Heilingen einen eigenen Beitrag zum Sommerfest in Heilingen am 18. Juni** leisten. Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen aus anderen Ortsteilen führten sie auf der Bühne Szenen auf aus drei Epochen und zeigten in einer Ausstellung, wie aus einer Ferienaktion ein Schulbankprojekt wurde. Die restaurierte Schulbank aus dem Kindergarten Großkochberg konnte erstmals in der Öffentlichkeit gezeigt werden und gleich zum Einsatz kommen.



1. Szene zum Theaterprojekt des JC Heilingen „Schule im Wandel der Zeit“ beim Sommerfest in Heilingen

### Freizeit- und Ferienangebote

**SORO (School off, Rock on) -Festival am 24. Juni auf der Festwiese in Unterwirschbach** für alle Jugendlichen des Landkreises - unterstützt vom jufo, Beginn 17.00 Uhr

**Sommerferien - Camp im Waldbad Rückerdorf im Zeitraum vom 18. - 29. Juli**

Einverständnis-/Teilnahmeerklärungen liegen in der Gemeindeverwaltung / Ordnungsamt bereit (falls ein Download aus Internet nicht möglich ist). Inzwischen wurden auch die Planungen für die Workshops innerhalb des Camps für die Bauvorbereitungen der Spechtsschmiede in den Saalleiten konkretisiert. Dafür sind noch Plätze frei. **Bitte telefonische Anmeldungen aus organisatorischen Gründen bei Sabine Herzinger (0160 973 307 19) oder bei Annett Hergeth (036742 67882) vornehmen!**

Alle Beiträge, sowie Flyer, Einverständniserklärungen und noch mehr Bilder sind im Internet unter [www.uhlstaedt-kirchhasel/Aktuelles/Mobile/Jugendarbeit](http://www.uhlstaedt-kirchhasel/Aktuelles/Mobile/Jugendarbeit) zu finden.

**Sabine Herzinger**

**Mobile Jugendarbeit**

**Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V.**

## Vereine und Verbände

### Flößerverein Uhlstädt, Oberkrossen und Rückerdorf e.V

#### Neues von den Uhlstädter Flößern

Über mehrere Jahre betreute der Uhlstädter Flößerverein die AG „Junge Saaleflößer“ der Ganztagschule „Heinrich Heine“. Seit vorigem Jahr hat der Verein eine Jugendgruppe mit mittlerweile 10 Mädchen und Jungen, die vollwertige Vereinsmitglieder sind. Hierfür wurde in der Jahreshauptversammlung zu Beginn des Jahres 2015 extra die Vereinssatzung geändert.

Die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen hat sich vor allem Maik Meißner auf die Fahne geschrieben, der vorher schon die AG betreut hatte. Im ersten Jahr ihres Bestehens sollte die Jugendgruppe von den „Altflößern“ an die praktischen Grundlagen der Flößerei herangeführt werden. Ziel war ein fertiges Langholzflöß, mit dem man 2016 ein Stück Saale abwärts fahren wollte. So wurden die Jungflößer von Anfang an in alle Arbeiten, vom Einschlagen, Schälen und Rücken des Holzes bis zum Bau der am Ende zwei Flöße einbezogen. Am 21. Mai war es dann soweit.



Am Oberkrossener Anger bestiegen Alt- und Jungflößer, diese zum Teil in Begleitung ihrer Eltern, die Flöße und fuhren bei herrlichem Frühlingwetter die 9 Flußkilometer in ca. 3 Stunden auf der Saale bis zur Anlegestelle am Bau in Niederkrossen. Das war ein großes Erlebnis für alle Beteiligten, insbesondere aber für unseren Nachwuchs.

Der Abschluss des ersten „Ausbildungsjahres“ fand aber erst 2 Wochen später, am 4. Juni, in Form einer Exkursion in den Frankenwald statt. Am Morgen bestiegen die 56 Teilnehmer, einige Jungflößer wieder in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern, auf dem Uhlstädter Marktplatz den Bus. Das erste Ziel war der Schieferpark in Lehesten, wo eine interessante Führung durch das Gelände und die Gebäude der ehemaligen Schiefergrube, inzwischen zum Technischen Denkmal erhoben, auf uns wartete. Nach einem reichhaltigen Picknick am Rennsteig hinter Brennersgrün, ging es weiter nach Wallenfels, ein altes Flößerstädtchen im Frankenwald, berühmt für seine touristischen Floßfahrten auf der Wilden Rodach. Auf dem Floßteich im Ortsteil Schnappenhammer warteten zahlreiche Flöße auf ca. 300 Fahrgäste.



Im Gegensatz zu der eher gemütlichen Floßfahrt auf der Saale, ist eine solche auf der Wilden Rodach eine sehr feuchte Angelegenheit. Trockene Kleidung zum Wechseln sollte man jedenfalls nicht vergessen. Auch diese Floßfahrt war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis.

Von Wallenfels aus fuhr der Bus weiter nach Marktrodach, der Partnergemeinde von Uhlstädt-Kirchhasel. Dort warteten die seit 1989 mit den Uhlstädter Flößern befreundeten Mitglieder des Flößervereins Unterrodach auf uns. Als wir ankamen, brannte bereits der Rost und ein Fass Bier war angezapft. Es wurde ein

herrlicher Ausklang einer wunderschönen Vereinsfahrt. Auch für unseren Nachwuchs, denn die Uhlstädter und die Unterrodacher Jungflößer kennen sich schon seit längerem.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei unserer immer zuverlässigen Busfahrerin Sandra Winkel und bei unseren Unterrodacher Flößerfreunden für die vorzügliche Bewirtung und die herzliche Gastfreundschaft bedanken.

Hinweis für Interessierte: Leider ist die Veröffentlichung von Fotos im Amtsblatt auf 2 pro Artikel beschränkt. Wer gern mehr sehen möchte, kann dies auf unserer Facebookseite

<https://www.facebook.com/FI%C3%B6%C3%9Fverein-Uhlst%C3%A4dt-Oberkrossen-und-R%C3%BCckersdorf-eV-178551015529999/> tun.

Peter Schröter

## Hasela 1305 e.V

### Radtour

Am Sonntag, den 16. Juni war es wieder soweit und unsere alljährliche Radtour stand auf dem Plan im Veranstaltungskalender. Obwohl die Teilnehmerzahl sehr übersichtlich war, konnten wir dennoch einen besonderen Gast in unserer Mitte begrüßen - Toni Hübler, unser Bürgermeister kam extra aus Schmieden angereist. Die Ausfahrt führte von Kirchhasel aus über den Luisenturm und die „Hohe Straße“ direkt in den Reinstädter Grund. Nach einer Stärkung mit Bratwurst und Getränken in Kleinbucha setzten wir unsere Reise fort nach Großeutersdorf, um von dort aus über den schönen Saaleradweg wieder in Richtung Heimat zu radeln.



**Zum Abschluss noch ein kleiner Ausblick auf das Kommende:** Am 6. August steht dann das Dorffest auf dem Programm - gepaart diesmal mit dem Traktortreffen.

## Sportverein 1956 Großkochberg e.V.

### SV 1956 Großkochberg feiert 60-jähriges Bestehen

Mit einem vielfältigen Sport Angebot präsentierte sich der SV 1956 Großkochberg zu seiner Festwoche anlässlich seines 60-jährigen Bestehens.



Die Tischtennisspieler von TSV Gräfelting, Großkochberg und Schaala von re - li

Durch die finanzielle Hilfe der Gemeinde, konnte der Festplatzanschluss rechtzeitig zum Sportfestbeginn fertiggestellt werden. Nachdem am Montag die Mitgliederversammlung abgehalten wurde, ging es ab Dienstag sportlich weiter. Dank finanzieller und materieller Unterstützung der Thüringer Energie AG, Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt e.G., Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, Vereinsbrauerei Apolda, Herzgut Molkerei und Sport Schardt, könnte wir ein tolle Sportwoche gestalten. Bei einem Fußballspiel spielte die Jugend gegen die Senioren aus Großkochberg. Nach zwei Mal 45 Minuten konnte die Jugend das Spiel mit 7:6 für sich entscheiden, geht aus einer Mitteilung des Sportvereins hervor.

Am Mittwoch beim öffentlichen Training präsentierten sich die Kegler und Gymnastikgruppe, dies wurde auch von vielen Einwohnern genutzt. Am Donnerstag dann vor der Eröffnung des neuen Kraftsportraumes die große Überraschung: Verein des Monats bei der Aktion der Volksbank Gera, Jena, Rudolstadt und der Ostthüringer Zeitung.

Um 18 Uhr eröffnete Markus Weitzel als Vorsitzender des SV 1956, Alexander Meinhardt-Heib, Vizepräsident des Bundesverband deutscher Gewichtheber der Bürgermeister Toni Hübler und der Ortsteilbürgermeister Günter Hercher den neuen Kraftsportraum am Freibad in Großkochberg.

Am Freitagnachmittag nutzte der Kindergarten „Am Sperlingsberg“ den Sport- und Volleyballplatz für sportliche Wettkämpfe wie Schubkarrenrennen oder Gummistiefel-Zielwerfen und am Freitagabend präsentierten sich die Tischtennis-Cracks in der Neusitzer Schulsporthalle. An sechs Platten wurde mit den Gästen vom TSV Gräfelting aus München, die mit Marcel Eisenmann einen der besten Tischtennisspieler Bayerns mitgebracht hatten, und vom Tischtennis-Club Schaala ein Doppeltturnier ausgespielt. Über mehrere Stunden und 15 Runden wurde mit 24 Spielern gleichzeitig gespielt. Wenig überraschend gewann Marcel Eisenmann vor Werner Schäffel, beide vom TSV Gräfelting, vor Richard Köpke vom SV1956. Beste Frau war Mandy Tittel vom TT-Club Schaala.

Der Höhepunkt der Sportfestwoche fand am Samstag statt. Auf dem neu aufgefrischten Volleyballplatz spielten sechs Mannschaften um den Turniersieg. Auch diesen Wettbewerb konnten die Gäste vom TSV Gräfelting vor dem Kirmes Verein Großkochberg und dem Team Traktor-Anhänger für sich entscheiden.

Auf Anregung von Meinhardt-Heib konnte auch das Langhantel-Leistungsabzeichen des Bundesverbandes deutscher Gewichtheber abgenommen werden. Im neuen Kraftsportraum erkämpften drei Teilnehmer bei Übungsleiter Frank Arndt das Abzeichen. Das Erlangen des Sportabzeichens in den Kategorien Ausdauer, Kraft Koordination und Schnelligkeit und den Disziplinen Laufen, Standweitsprung, Weitsprung, Seilhüpfen, Schlagballwerfen und Schwimmen war beim Sportfest möglich. Marcel Eisenmann gelang es dieses in Gold in der Altersklasse 27 und Frieda Müller in Silber sowie Jonas Herzinger in Bronze in der Altersklasse 8 - 9 erreichen.



Alexander Meinhardt-Heib vom Bundesverband Deutscher Gewichtheber e.V.

Ein herzliches Dankeschön an die Beteiligten Firmen die zum Teil Ihre Leistungen auch spendeten.

Lemser-Bau GmbH, Frank Dietzel, Elektro-Brezina, Mobau-Rudolstadt, MD Trockenbau, Schüller Rudolstadt, Tiefbau Mattl, Gala-Bau Kühnast, Schüller Dachbaustoffe, Fliesenzentrum Saalfeld und Gerüstbau Hammerschmidt.

## Jugendclub Weißen e.V.

Der neu gegründete Saalleiten Verein in Uhlstädt erhält eine Spende von 100 € vom Jugendclub Weißen.

Die Jugendlichen veranstalten jedes Jahr im September die traditionelle Kirmes in Weißen. An jenem Samstag im letzten Jahr wurde während des Feuerwehr-Wettkampfes leckeres Wildschwein am Spieß verkauft. Mit diesem Erlös soll nun der neue Verein in Uhlstädt und somit die Arbeit der Jugendlichen in der Natur unterstützt werden.

Der Jugendclub Weißen e.V. bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Rainer Schröter für die Bereitstellung des Wildschweines.

## Verein „Christiane Eleonore von Zeutsch“ e.V.

### Russischer Abend bei Christiane Eleonore von Zeutsch

„Was für ein schöner Abend...“, „Ihr habt euch so viel Mühe gemacht“, so die einstimmige Meinung der geladenen Gäste, als diese sich nach einen ca. zweistündigen Programm wieder auf den Heimweg machten.

Eingeladen waren sie zu einen russischen Abend, der anlässlich des 350. Geburtstages der Christiane Eleonore von Zeutsch vom gleichnamigen Verein organisiert und veranstaltet wurde. Nach der Begrüßung der Gäste, Vorstellung der Familie und herzlichen Glückwünschen an die Jubilarin wurden durch den extra aus Stankt Petersburg angereisten Koch Wassili Semjonowitsch (alias Andreas Partschefeld) erlesene Speisen der russischen Küche serviert.

Als Vorspeise wurden Speck- und Knoblauchbrote aufgetragen, als zweiten Gang servierte Wassili Borschtsch verfeinert mit Schmand und frischen Kräutern, danach wurden Piroggen, gefüllte Teigtaschen, gereicht. Natürlich durften auch russisches Konfekt und Tee aus dem Samowar nicht fehlen. Zum Abschluss des deftigen und reichhaltigen Menüs kredenzte uns Wassili eisgekühlten Wodka.



Es wurde an diesen Abend nicht nur gegessen, die Gäste erhielten auch Information über Christiane Eleonore von Zeutsch und über ihre berühmte Enkelin Zarin Katharina von Russland. Eine Flötengruppe, angeleitet von Pfarrerin Jutta Thiel, begleitete den Abend mit barocker Musik. Später ging es dann auch musikalisch weiter, Sigrid Preussner sang „Aennchen von Tharau“ und „Es waren zwei Königskinder.“ Sie hatte auch Liedblätter ausgeteilt, so dass die Gäste in den Gesang mit einstimmen konnten. Wer dann noch Lust hatte, konnte das Schulmuseum und die Heimatstube besuchen oder den Abend mit angeregten Gesprächen beenden.

Ein herzliches Dankeschön allen, die zum Gelingen dieses wunderbaren Abends beigetragen haben. Ganz besonders danken wir der Familie Partschefeld für das köstliche üppige Mahl und der Flötengruppe. Wir hoffen, dass dieses schöne Fest allen noch lange in Erinnerung bleibt.

## Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

### Liebhhabertheater Schloss Kochberg e.V.

#### Spielplan 2016

##### Veranstaltungen Juli 2016

- |   |  |
|---|--|
| <b>02. Juli</b><br><b>17.00 Uhr</b><br><b>37 Euro</b> | <b>Erwin und Elmire</b><br>Singspiel von Johann Wolfgang von Goethe<br>vertont von Herzogin Anna Amalia von Sachsen-Weimar-Eisenach  |
| <b>03. Juli</b><br><b>16.00 Uhr</b><br><b>37 Euro</b> | <b>Erwin und Elmire</b><br>Singspiel von Johann Wolfgang von Goethe<br>vertont von Herzogin Anna Amalia von Sachsen-Weimar-Eisenach  |
| <b>09. Juli</b><br><b>17.00 Uhr</b><br><b>25 Euro</b> | <b>Reineke Fuchs</b><br>Von Johann Wolfgang von Goethe<br>Reinecke Fuchs schleicht in 12<br>Gesängen durch den Schlosspark   |
| <b>16. Juli</b><br><b>17.00 Uhr</b><br><b>25 Euro</b> | <b>In der Heimat hinter den Blitzen rot...</b><br>Lieder von Wolfgang Amadeus Mozart,<br>Robert Schumann, Felix Mendelssohn Bartholdy<br>u.a. Thomas Stimmel, Bass-Bariton, Liese Klahn,<br>Hammerflügel |
| <b>23. Juli</b><br><b>17.00 Uhr</b><br><b>34 Euro</b> | <b>Der Misanthrop oder Der verliebte Melancholiker</b><br>Komödie von Jean Baptiste Moliere<br>Aufgeführt wie zu Zeiten des Weimarer Hoftheaters im 18. Jahrhundert                                      |
| <b>30. Juli</b><br><b>17.00 Uhr</b><br><b>34 Euro</b> | <b>Der Misanthrop oder Der verliebte Melancholiker</b><br>Komödie von Jean Baptiste Moliere<br>Aufgeführt wie zu Zeiten des Weimarer Hoftheaters im 18. Jahrhundert                                      |

Änderungen vorbehalten!

#### Liebhhabertheater Schloss Kochberg - Theaterbetrieb an der Klassik Stiftung Weimar

07407 Großkochberg, Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

#### Kartenreservierungen

26. Oktober bis 23. März Mo - Sa 10 - 18 Uhr über Gunter Müller,  
Tel. 03647 / 41 45 81

24. März bis 29. Oktober täglich außer Di. 10 - 18 Uhr: an der  
Museumskasse Schloss Kochberg  
Tel.: 036743 / 225 32

#### Offene Akademie - Historische Bühnen- und Schauspielkunst zum Kennenlernen

Vor den Aufführungen von „Der Misanthrop“ und „Erwin und Elmire“ bieten wir für Gruppen noch etwas Besonderes an: Ein Vormittag mit Regisseur Nils Niemann.

Bei Interesse nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

[www.liebhhabertheater.com](http://www.liebhhabertheater.com)

# Strandfest

## am Playa de Weißen

**Samstag, 02. Juli 2016 „Sportplatz Weißen“**

13:00 Uhr: Beginn des Fußballturniers  
um den Weißenburg-Cup

Den ganzen Nachmittag Kaffee und Kuchen sowie  
**Mega Schaumparty** (bei gutem Wetter)

20:00 Uhr: Discoparty mit den „Scholli's“ im Festzelt

Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt!  
(Der Rost brennt!)

*Es lädt ein der Jugendclub Weissen e.V.*

## Burgenverein Schauenforst e.V.

### Schauenforstfest

Auch dieses Jahr findet das Schauenforstfest im schönen Hexengrund bei Rödelwitz wieder am **2. Sonntag im Juli** statt.

Am **10.07.2016** laden die Rödelwitzer Musikanten zu einem gemütlichen Nachmittag auf die Burgruine ein.

**Ab 14 Uhr** ist für Kaffee, Rödelwitzer Kuchen, Bratwurst und Bier bestens gesorgt.



*Waldbad Rückersdorf*  
Gemeinnütziger Verein

**BEACHPARTY**  
**30. JULI**  
**AB 14.00 UHR**  
**PARTY BIS DAS WASSER KOCHT**

0170 - 833 48 78

DER FIRCHLER  
0171 / 329 77 49

## Hexengrund-Triathlon Engerda

Endlich ist es wieder soweit. Nach einem Jahr Pause startet die fünfte Auflage des Ausdauer-Dreikampfes. Alle AthletInnen und sportbegeisterten Zuschauer können sich den 10. September schon einmal vormerken. Dann fällt der Startschuss am Ufer des Stausee Engerda.

Wie in 2014 werden die Sieger im Einzel der Frauen und Männer, in vier Klassen im Nachwuchsbereich für Mädchen und Jungs sowie im Staffelfahren ermittelt.



## Impressum

### „Uhlstädter-Kirchhaseler Anzeiger“ Amtsblatt der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

**Herausgeber:** Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt  
Jenaische Straße 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,  
98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,  
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen Teil:** Toni Hübler, Bürgermeister

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. **Einzelbezugsmöglichkeit:** Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Informationen zu Ablauf und Zeitplan für Zuschauer und Athleten veröffentlichen wir in den nächsten Ausgaben des Anzeigers. Weitere Details zum Hexengrund-Triathlon 2016 und das Anmelde-Portal findet ihr in Kürze auf unserer Internetseite [www.event-dorf-engerda.de](http://www.event-dorf-engerda.de).

Engerda freut sich jetzt schon auf alle Starter und Zuschauer zum fünften Hexengrund-Triathlon.

### Das Team Hexe3

## Sonstige Veranstaltungen

# Sommer filmtage

## Freilichtbühne Kemenate Orlamünde

Freitag, 01.Juli	20.00 Uhr „Musikalisches Einsatzkommando“ MEK aus Jena, Witz, Humor und Musik 22.00 Uhr „Adele hat noch nicht genachtmahlt“, Tschechische Kriminalkomödie 1977
Sonnabend, 02.Juli	19.00 Uhr Musik und Tanz im „Himmelsgarten“ mit der „Burg - Disco“ 22.00 Uhr „Der Baulöwe“, DEFA Komödie mit Rolf Herricht 1979
Sonntag, 03.Juli	15.00 Uhr Kinder- und Familiennachmittag mit Musikschulen, Hüpfburg, Flohmarkt, Märchenspiel, Kindergarten „Marienkäfer“, Tanzgruppen, Schülerchor, Förderverein der Grundschule „Saaletalblick“
Freitag, 08.Juli	19.00 Uhr Blues und Rock mit der Liveband „Beckzaer Bluesband“ 22.00 Uhr „Mir nach Casallen“, DEFA Mantel- und Degenfilm mit Manfred Krug 1964
Sonnabend, 09.Juli	19.00 Uhr Theater auf der Freilichtbühne „Hilfe die Verwandtschaft kommt“ 20.30 Uhr Die „Phonetics“ aus Weimar, Acapella-Gesang vom Feinsten 22.00 Uhr „Weiße Wölfe“ DEFA Indianerfilm mit Gojko Mitic und Rolf Hoppe 1969

An allen Tagen Eintritt frei! - Beste Versorgung - Änderungen vorbehalten!  
Weitere Informationen im Internet: [www.sommerfilmtage-kemenate.de](http://www.sommerfilmtage-kemenate.de)  
Es lädt herzlich ein: Kulturverein Orlamünde e.V.

**Bei Regen finden die Veranstaltungen in der Kemenate statt !!!**

## 55. Thüringen Rallye

14. - 16. Juli 2016

### Donnerstag:

18 - 21 Uhr Shakedown

### Freitag:

Auf dem Stadtrundkurs Pöbneck:  
ab 19 Uhr Rahmenprogramm  
ca. 21 Uhr Start WP2  
ca. 23 Uhr Höhenfeuerwerk



### Samstag:

8 Wertungsprüfungen über ca. 120 km anschließend Siegerehrung mit großer Rallyeparty (Shedhalle Pöbneck)

## Mundartgeschichten

### Ä pänlecher Errtum

Meiersch Walter aus Ächenbarch (Eichenberg) ös ömmer ä arweittsamer Mensch gewas'n. Nach d'r Wende hatte ar sein Antäl aus d'r Landwirtschaft wöddergeköcht on als Änz'lbauer met seiner Frau die bar Hektar bewärtschft't. On derzu noch das entssprachende Viehzeich (bar Kihe, Schweine, Hinner usw.).

Also Arweit satt von frih bös spete (spät). An Urlaab kaum zo denk'n. Ab'r äns luß ar sech nech nahme: das Kärschfast in Dianschte(Dienstädt) on seine Kneipentour jed'n Freitch(Freitag) dohön. ,s worde gelaf'n on manchmal a met'n Rad gefahr'n.

An änn sihre häß'n Tag im Sommer war ar wödder mal hönmarschiert, traf dort änn alt'n Bekannt'n aus Orleminne(Orlamünde) on war met eh'n in d'r Kneipe versackt. ,s worde spete ons Maß war schonne öbervoll. Plätzlech stand mei Walter off, streckte bäde Arme steif nach vorne, stärmte zor Tär naus on schwankte das bößch'n Treppe nonger.

Ongne(unten) angekomm'n, schwang ar sei rachtes Bän im gruöß'n Bogen huch on fiel öm.

Zwä Borsch'n stand'n dort beim Raach'n, kröcht'n das met on zert'n eh'n fix huch.

“Was ös enn met dir lus, haste dir epper(etwa) was getan, tüt's dir ärgentwu wieh(weh), ?“fraht'n se eh'n. Droff lallte Walter nor:“  
**Ach, ech ha grade gedacht ech hätte heite ,s Fahrrad met.“**

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisches Pfarramt Heilingen-Uhlstädt

Jutta und Michael Thiel

Heilingen 42

07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Festnetz: 03 67 42 / 62 414

Handy: 0 171 / 62 19 000

e-Mail: [evangpffarramtheilingen@t-online.de](mailto:evangpffarramtheilingen@t-online.de)

### 1. Aktuelle Termine

#### Samstag 02.07.

10:00 Uhr Gottesdienst in der Klinik an der Weißenburg, Pflegestation

14:00 Uhr Gottesdienst zum Rosenfest in Dorndorf

#### Sonntag 03.07. Gottesdienste um

08:30 Uhr in Schmieden

10:00 Uhr in Engerda

14:00 Uhr in Beutelsdorf

17:00 Uhr in Niederkrossen

18:00 Uhr in Zeutsch

#### Sonntag 10.07. Gottesdienste um

10:00 Uhr in Uhlstädt

13:00 Uhr in Weißen

14:00 Uhr in Weißbach

17:00 Uhr in Heilingen

#### Sonntag 17.07. Gottesdienst um

10:00 Uhr in Engerda (Frau Gisela Horn)

#### Sonntag 24.07. Gottesdienst um

14:00 Uhr in Heilingen (Frau Henrike Metz-Ehrenreich)

#### Sonntag 31.07. Gottesdienste um

09:00 Uhr in Niederkrossen

(Dr. Angelika und Dr. Thomas Kaatz)

10:00 Uhr in Zeutsch

(Dr. Angelika und Dr. Thomas Kaatz)

#### Sonntag 07.08. Gottesdienste um

08:30 Uhr in Partschefeld

10:00 Uhr in Uhlstädt

13:00 Uhr in Weißen

14:00 Uhr in Weißbach

17:00 Uhr in Heilingen

#### Sonntag 14.08. Gottesdienste um

09:00 Uhr in Zeutsch

10:00 Uhr in Beutelsdorf

14:00 Uhr in Engerda

17:00 Uhr in Dorndorf

18:00 Uhr in Rödelwitz

## 2. Termin-Vorschau

### Mittwoch 07.09.

Gemeindebusfahrt nach Mühlhausen

### Sonntag 18.09.

14:00 Uhr Familiennachmittag in Heilingen. Wir beginnen mit einem Gottesdienst, den alle Christenlehrender und Konfirmanden mitgestalten. Deshalb bitten wir die Eltern herzlich, diesen Termin freizuhalten.

*Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte unseren Aushängen!*

## 3. Für Kinder, Jugendliche und solche, die gerne Musik machen

**Christenlehre:** montags, 16:30 Uhr, im Pfarrhaus Uhlstädt  
dienstags, 16:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen  
donnerstags, 16:30 Uhr, in Engerda

**Konfirmanden:** dienstags, 18:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

**Kirchenchor:** mittwochs, 19:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

**Flötenkreis:** freitags, 14:30 Uhr, im Pfarrhaus Heilingen

**In den Ferien finden keine Christenlehre und kein Konfirmandenunterricht statt.**

## 4. Anmeldung zum Vorkonfirmandenunterricht

Kinder, die am Pfingstsonntag 2018 ihre Konfirmation haben sollen, möchten bitte jetzt telefonisch oder per E-Mail zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden.

Der Unterricht findet dienstags um 18:30 Uhr im Heilingen Pfarrhaus statt. Dazu werden die Vorkonfirmanden in ihren Wohnorten abgeholt. Nach dem Unterricht bringen wir die Kinder wieder nach Hause.

## Goldene Konfirmation

Am Samstag, dem 28. Mai 2016 feierten die Konfirmanden des Jahrganges 1966 aus den damaligen Kirchgemeinden Beutelsdorf, Etzelbach, Niederkrossen, Partschefeld, Uhlstädt, Weißen und Zeutsch im Rahmen ihres alle fünf Jahre stattfindenden Klassentreffens das Fest der Goldenen Konfirmation. Den Festgottesdienst in der Uhlstädter Kirche hielt Herr Pfarrer Thiel. Ihm und dem Organisten Dr. Thomas Peiser sei an dieser Stelle herzlicher Dank gesagt.



Die Goldenen Konfirmanden erhielten eine Urkunde mit ihrem Konfirmationsspruch. Aber auch die nichtkonfirmierten ehemaligen Klassenkameradinnen und -kameraden bekamen für ihre Teilnahme am Festgottesdienst eine Urkunde.

Ein Dankeschön auch dem Waldbadverein Rückersdorf für die Ausrichtung des Kaffeetrinkens im Badgelände und dem Team des Gasthauses am Floßanger in Weißen für die Bewirtung am Abend.

**Peter Schröter**



## Evang.-luth. Kirchengemeindeverband (KGV) Kirchhasel-Neusitz

**Das Pfarramt ist zur Zeit nicht besetzt.**

**In Vertretung zuständig ist:**

**Pfarrer Johannes-Martin Weiss**

**Caspar-Schulte-Str. 20, 07407 Rudolstadt**

Festnetz: 03672 / 422687

Handy: 0151 / 72710996

E-Mail: johannes-martin.weiss@t-online.de

**Vorsitzender des Gemeindegottesdienstes (GKR) im KGV**

**Lutz Kürsten**

**Untercatharinau 34, 07407 Catharinau**

Festnetz: 03672 / 410399

Handy: 0160 / 2871513

E-Mail: lutz.kuersten@web.de

## Gottesdienste

### 24.06. Johannistag

17 Uhr Oberpreilipp  
Pflanzwirrbach

### 26.06. 5. So. n. Trin.

10. Uhr Kirchhasel (mit Kinderkirche)

14. Uhr Langenschade

### 03.07. 6. So. n. Trin

10 Uhr Großkochberg

14 Uhr Etzelbach

### 10.07. 7. So. n. Trin.

10 Uhr Neusitz

14 Uhr Kirchhasel (mit Kinderkirche)

### 17.07. 8. So. n. Trin.

10 Uhr Catharinau

10 Uhr Großkochberg

### 24.07. 9. So. n. Trin.

10 Uhr Kirchhasel (mit Kinderkirche)

14 Uhr Kolkwitz

14 Uhr Reichenbach

### 31.07. 10. So. n. Trin.

10 Uhr Neusitz

14 Uhr Etzelbach

### 07.08. 11. So. n. Trin.

10 Uhr Kirchhasel (mit Kinderkirche)

14 Uhr Langenschade

14 Uhr Mötzelbach

### 14.08. 12. So. n. Trin.

10 Uhr Großkochberg

Schulanfangsgottesdienst

Vorkonfirmandenunterricht und Konfirmandenunterricht werden im neuen Schuljahr ab Donnerstag 01.09. angeboten. Um 18.00 Uhr soll das erste Treffen beider Jahrgänge zusammen mit den Eltern im Pfarrhaus Kirchhasel stattfinden.

Bitte melden Sie Ihr Kind bis Ende August unter der Telefonnummer 03672 422687 bei Pfarrer Weiss oder stellvertretend bei Frau Elke Schleicher Tel.: 03672 410142 an.

Die Christenlehre in Kirchhasel wird ab September weitergeführt. Termine werden durch Aushänge veröffentlicht. Auch in Etzelbach und Großkochberg ist jetzt Sommerpause, die nächsten Termine werden ebenfalls im Schaukasten bekannt gegeben.

## Orgelunterricht:

dienstags

17.00 Uhr Kirchen in Etzelbach, Großkochberg und Oberhasel

**Vertretungsdienste** bei Trauerfällen, Taufen, Trauungen

Kirchhasel: Pfarrer Thiel, Heilingen, Tel.: 036742/62414

Catharinau, Oberhasel: Pfarrer Stecher, Rudolstadt,

Tel.: 03672/313576

Langenschade: Pfarrer Sparsbrod, Saalfeld,

Tel.: 03671/4559439

alle übrigen Orte: Pfarrer Weiss, siehe oben

Christlich bestattet wurde **Frau Irmgard Maisel** im Alter von 99 Jahren.

geb. 17.04. 1917 in Kolkwitz, verst. 23.05.2016 in Weißen

*Eph2, 19*

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen“